



Azure Blob Storage-Dokumentation

Azure Blob storage

NetApp

October 07, 2025

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/storage-management-blob-storage/index.html> on October 07, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Azure Blob Storage-Dokumentation	1
Was ist neu bei Azure Blob Storage in der NetApp Konsole?	2
06. Oktober 2025	2
BlueXP heißt jetzt NetApp Console	2
05. Juni 2023	2
Möglichkeit, neue Speicherkonten von BlueXP hinzuzufügen	2
Erste Schritte	3
Anzeigen Ihrer Azure Blob-Speicherkonten	3
Verwalten von Azure Blob Storage-Konten	5
Azure Blob-Speicherkonten in der NetApp Konsole hinzufügen	5
Ändern der Azure Blob Storage-Kontoeinstellungen in der NetApp Konsole	7
Ändern der Projektdetails	8
Hinzufügen oder Ändern von Tags für Objekte im Speicherkonto	8
Ändern der Verschlüsselungseinstellungen	8
Verwenden von NetApp -Datendiensten mit Azure Blob Storage	9
Wissen und Unterstützung	10
Für Support registrieren	10
Übersicht zur Support-Registrierung	10
Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support	10
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen	12
Hilfe erhalten	14
Übersicht zur Support-Registrierung	14
Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support	14
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen	16
Rechtliche Hinweise	19
Copyright	19
Marken	19
Patente	19
Datenschutzrichtlinie	19
Open Source	19

Azure Blob Storage-Dokumentation

Was ist neu bei Azure Blob Storage in der NetApp Konsole?

Informieren Sie sich über die Neuerungen bei Azure Blob Storage in der NetApp Konsole.

06. Oktober 2025

BlueXP heißt jetzt NetApp Console

BlueXP wurde umbenannt und neu gestaltet, um seine Rolle bei der Verwaltung Ihrer Dateninfrastruktur besser widerzuspiegeln.

Die NetApp Console ermöglicht eine zentrale Verwaltung von Speicher- und Datendiensten in lokalen und Cloud-Umgebungen auf Unternehmensebene und liefert Einblicke in Echtzeit, schnellere Workflows und eine vereinfachte Verwaltung.

Einzelheiten zu den Änderungen finden Sie im ["Versionshinweise zur NetApp Konsole"](#).

05. Juni 2023

Möglichkeit, neue Speicherkonten von BlueXP hinzuzufügen

Sie haben schon seit einiger Zeit die Möglichkeit, Azure Blob Storage auf dem BlueXP Canvas anzuzeigen. Jetzt können Sie direkt von BlueXP aus neue Speicherkonten hinzufügen und Eigenschaften für vorhandene Speicherkonten ändern. ["Erfahren Sie, wie Sie neue Azure Blob-Speicherkonten hinzufügen"](#).

Erste Schritte

Anzeigen Ihrer Azure Blob-Speicherkonten

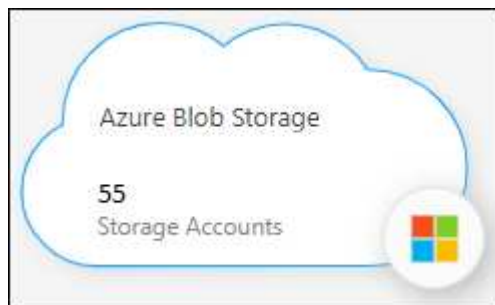
Nachdem Sie einen Konsolen-Agenten in Azure installiert haben, kann die NetApp Konsole automatisch Informationen zu den Azure-Speicherkonten ermitteln, die sich in den Azure-Abonnements befinden, in denen der Konsolen-Agent installiert ist. Der Seite „Systeme“ wird ein Azure Blob-System hinzugefügt, damit Sie diese Informationen anzeigen können.

Sie können Details zu Ihren Azure-Speicherkonten anzeigen, einschließlich Standort, Ressourcengruppe, genutzter Kapazität und mehr. Diese Konten können als Ziele für Vorgänge von NetApp Backup and Recovery, NetApp Copy and Sync und NetApp Cloud Tiering verwendet werden.

Schritte

1. ["Installieren eines Konsolenagenten"](#) in dem Azure-Konto, in dem Sie Ihre Azure Blob-Speicherkonten anzeigen möchten.
2. Wählen Sie im Navigationsmenü **Speicher > Systeme**.

Kurz darauf sollte automatisch ein Azure Blob Storage-System angezeigt werden.



3. Wählen Sie das System aus. Wenn Sie NetApp -Datendienste mit Ihrem Azure Blob-Speicher aktivieren möchten, wählen Sie im rechten Bereich eine Aktion aus

["Sehen Sie, welche Datendienste verfügbar sind, und erfahren Sie, wie Sie diese mit Ihren Azure Blob Storage-Konten nutzen können."](#) .

4. Wählen Sie **System eingeben** oder doppelklicken Sie auf das System, um Details zu den Azure-Speicherkonten anzuzeigen.

1001

Azure Blob Storage

Overview

1001

55

Total storage accounts

4.19

TiB

Total capacity

16

Total locations

55 Storage Accounts

Add storage account

Storage Account Name	Subscription	Location	Creation Date	Resource Group	Blob Capacity
occmsim13144343	OCCM QA1	East US 2	May 12, 2023	occm_group_eastus2	14 GiB
netappbackupvpsawqtbqd3z	OCCM QA1	East US 2	April 7, 2023	occm_group_eastus2	13.3 GiB
occmforadizf55	OCCM QA1	East US	January 23, 2023	occm_group_for_adiz	13.15 GiB
netappbackupvsa44ech2k0	OCCM QA1	East US	January 16, 2023	occm_group_eastus	12.92 GiB
netappbackupvpsalkdp7c1h	OCCM QA1	Central US	June 27, 2022	occm_group_uanenorth	12.87 GiB
netappbackupvpsauylomzpo	OCCM QA1	East US 2	April 4, 2023	occm_group_eastus2	12.75 GiB

Zusätzlich zu den standardmäßig angezeigten Spalten können Sie auf der Seite scrollen, um weitere Eigenschaften für das Speicherkonto anzuzeigen, beispielsweise die Anzahl der Tags und den aktivierten Verschlüsselungstyp.

Nächste Schritte

Sie können einige Speicherkontoeinstellungen direkt in der Konsole ändern, indem Sie... für ein Speicherkonto. ["Hier finden Sie weitere Einzelheiten"](#) .

Sie können neue Buckets hinzufügen, indem Sie **Speicherkonto hinzufügen** auswählen. ["Hier finden Sie weitere Einzelheiten"](#) .

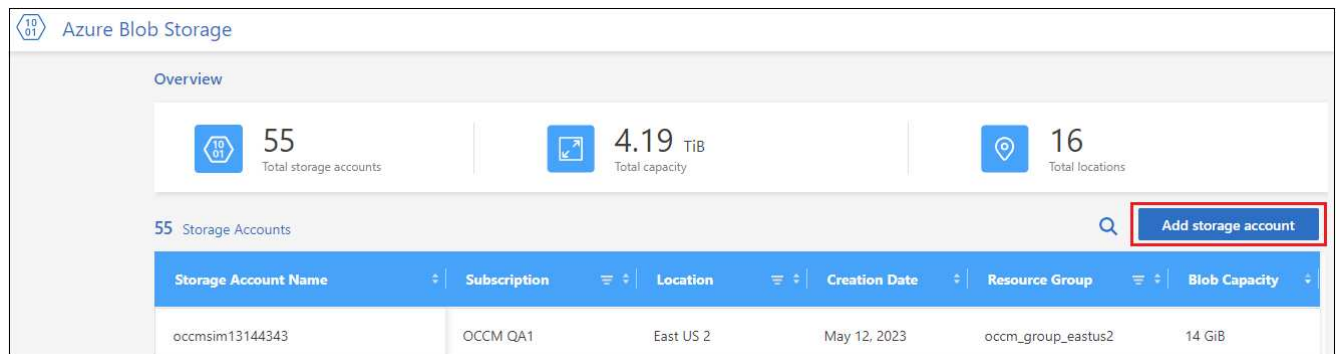
Verwalten von Azure Blob Storage-Konten

Azure Blob-Speicherkonten in der NetApp Konsole hinzufügen

Sobald Ihr Azure Blob Storage-System auf der Systemseite der NetApp -Konsole verfügbar ist, können Sie weitere Speicherkonten direkt von der Konsole aus hinzufügen.

Schritte

1. Wählen Sie auf der Seite „Systeme“ das Azure Blob Storage-System aus, um dessen Übersichtsseite anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Speicherkonto hinzufügen**.



Die Seite *Speicherkonto hinzufügen* wird angezeigt.

The 'Add storage account' form is shown. It has a title bar 'Add storage account'. Below it, there are four sections: 'Project details' (expanded), 'Instance details' (collapsed), 'Tags' (collapsed), and 'Encryption' (collapsed). The 'Project details' section contains two dropdown menus: 'Subscription' with 'OCCM QA1' selected and 'Resource group' with 'occm_group_uenorth' selected. The 'Instance details' section has a blue information icon and the text 'Mandatory fields'. The 'Tags' section shows 'N/A'. The 'Encryption' section shows 'Microsoft managed keys (MMK)'.

3. Geben Sie die erforderlichen Informationen im Abschnitt *Projektdetails* ein.

Feld	Beschreibung
Abonnement	Wählen Sie das Azure-Abonnement für das neue Speicherkonto aus.

Feld	Beschreibung
Ressourcengruppe	Wählen Sie eine vorhandene Ressourcengruppe für dieses Speicherkonto aus. "Weitere Informationen zu Ressourcengruppen" .

4. Geben Sie im Abschnitt „Instanzdetails“ den Namen für das Speicherkonto ein und wählen Sie eine oder mehrere Regionen aus, in denen das Speicherkonto erstellt werden soll.

Feld	Beschreibung
Speicherkontoname	Geben Sie den Namen ein, den Sie für das Speicherkonto verwenden möchten. Der Name muss zwischen 3 und 24 Zeichen lang sein und darf nur Zahlen und Kleinbuchstaben enthalten.
Azure Region	Wählen Sie aus der Liste eine Region aus, in der das Speicherkonto erstellt werden soll. Wählen Sie die entsprechende Region für Ihr Speicherkonto aus. "Informationen zu Azure-Regionen und Verfügbarkeitszonen finden Sie in der Microsoft-Dokumentation." . Nicht alle Regionen werden für alle Arten von Speicherkonten oder Redundanzkonfigurationen unterstützt. "Informationen zur Azure Storage-Redundanz finden Sie in der Microsoft-Dokumentation." . Darüber hinaus kann die Wahl der Region Auswirkungen auf die Abrechnung haben. "Informationen zur Abrechnung von Azure Storage-Konten finden Sie in der Microsoft-Dokumentation." .
Leistungstyp	Wählen Sie aus, ob Sie den Performance-Speicher Standard oder Premium verwenden möchten. "Informationen zu Speicherkontotypen finden Sie in der Microsoft-Dokumentation." . - Für allgemeine Speicherkonten der Version v2 wird die <i>Standard</i>-Leistung verwendet. Dieser Kontotyp wird für die meisten Szenarien empfohlen. - Die <i>Premium</i>-Leistung wird für Szenarien verwendet, die eine geringe Latenz erfordern. Es stehen drei Arten von Premium-Speicherkonten zur Verfügung: Blockblobs, Dateifreigaben und Seitenblobs.

5. Im Abschnitt *Tags* können Sie bis zu 10 Tag-Schlüssel/Wert-Paare eingeben, um Ihre Ressourcen zu gruppieren.

Tags sind Metadaten, die Sie zum Gruppieren von Ressourcen verwenden können, um Anwendungen, Umgebungen, Regionen, Cloud-Anbieter und mehr zu identifizieren. Sie können einem Speicherkonto Tags hinzufügen, sodass die Tags auf Objekte angewendet werden, wenn sie dem Speicherkonto hinzugefügt werden.

Tags sind in neuen Speicherkonten, die von der Konsole erstellt werden, standardmäßig deaktiviert. ["Weitere Informationen zum Taggen"](#) .

6. Wählen Sie im Abschnitt „Verschlüsselung“ den Typ der Datenverschlüsselung aus, den Sie zum Schutz des Zugriffs auf die Daten im Speicherkonto verwenden möchten.

Datenverschlüsselungstyp	Beschreibung
Von Microsoft verwaltete Schlüssel	Standardmäßig werden von Microsoft verwaltete Verschlüsselungsschlüssel zum Verschlüsseln Ihrer Daten verwendet.
Vom Kunden verwaltete Schlüssel	Sie können für die Datenverschlüsselung Ihre eigenen, vom Kunden verwalteten Schlüssel verwenden, anstatt die standardmäßigen, von Microsoft verwalteten Verschlüsselungsschlüssel zu verwenden. Wenn Sie Ihre eigenen, vom Kunden verwalteten Schlüssel verwenden möchten, müssen Sie diese bereits erstellt haben, damit Sie den Schlüsseltresor und die Schlüssel auf dieser Seite auswählen können. Die Schlüssel können sich im selben Abonnement wie das Speicherkonto befinden, oder Sie können ein anderes Abonnement auswählen.

Weitere Informationen finden Sie in der Microsoft Azure-Dokumentation. ["Weitere Informationen zu von Microsoft verwalteten Schlüsseln"](#) , Und ["Weitere Informationen zu kundenverwalteten Schlüsseln"](#) .

7. Wählen Sie **Hinzufügen**, um den Bucket zu erstellen.

Ändern der Azure Blob Storage-Kontoeinstellungen in der NetApp Konsole

Sobald Ihr Azure Blob Storage-System auf der Seite „Systeme“ verfügbar ist, können Sie einige Speicherkontoeigenschaften direkt über die NetApp Konsole ändern.

Beachten Sie, dass Sie den Namen des Speicherkontos, die Azure-Region oder den Leistungstyp des Speichers nicht ändern können.

Zu den Speicherkontoeigenschaften, die Sie ändern können, gehören:

- Das Abonnement und die Ressourcengruppe für das Speicherkonto.
- Fügen Sie Tags für die Objekte hinzu, ändern oder entfernen Sie sie, die dem Speicherkonto hinzugefügt werden.
- Ob neue Objekte, die dem Speicherkonto hinzugefügt werden, verschlüsselt werden oder nicht, und die für die Verschlüsselung verwendete Option.

Sie können diese Speicherkontoeinstellungen direkt in der Konsole ändern, indem Sie **•••** für ein Speicherkonto.

Overview

1001

483

Total storage accounts

10.08

TiB

Total capacity

14

Total locations

483 Storage Accounts

Q

Add storage account

Storage Account Name	Subscription	Location	Creation Date	Resource Group	Blob Capacity	
occmgroupcanadacent	OCCM QA1	Canada Central	January 27, 2020	occm_group_canadacentral	676.87 KiB	⋮
netappbackupveah	OCCM QA1	East US 2	August 24, 2020	occm_group_eastasia	10.18	Edit project details Edit tags Edit encryption
compliancedemo1rg	OCCM QA1	Central US	February 2, 2020	complianceDemo1-rg	795.2	
u4yhkgkj44t9	OCCM QA1	Central US	February 3, 2020	azureCompliance-rg	603.2	

Ändern der Projektdetails

Im Abschnitt *Projektdetails* können Sie das Abonnement und die Ressourcengruppe für das Speicherkonto ändern.

Feld	Beschreibung
Abonnement	Wählen Sie ein anderes Azure-Abonnement für das Speicherkonto aus.
Ressourcengruppe	Wählen Sie eine andere Ressourcengruppe für das Speicherkonto aus. "Weitere Informationen zu Ressourcengruppen" .

Wählen Sie **Speichern** aus, um die Änderungen am Speicherkonto zu speichern.

Hinzufügen oder Ändern von Tags für Objekte im Speicherkonto

Im Abschnitt *Tags* können Sie bis zu 10 Tag-Schlüssel/Wert-Paare hinzufügen oder ein Tag-Schlüssel/Wert-Paar ändern oder löschen. Tags werden auf Objekte angewendet, wenn sie dem Speicherkonto hinzugefügt werden. Wenn Sie weitere Tags hinzufügen möchten, wählen Sie **Neues Tag hinzufügen**.

["Weitere Informationen zum Tagging finden Sie in der Microsoft-Dokumentation"](#) .

Wählen Sie **Speichern** aus, um die Änderungen am Speicherkonto zu speichern.

Ändern der Verschlüsselungseinstellungen

Im Abschnitt „Verschlüsselung“ können Sie die Art der Datenverschlüsselung ändern, die Sie zum Schutz des Zugriffs auf die Daten in Ihren Speicherkonten verwenden möchten.

Datenverschlüsselungstyp	Beschreibung
Von Microsoft verwaltete Schlüssel	Standardmäßig werden zum Verschlüsseln Ihrer Daten von Microsoft verwaltete Verschlüsselungsschlüssel verwendet.

Datenverschlüsselungstyp	Beschreibung
Vom Kunden verwaltete Schlüssel	Sie können für die Datenverschlüsselung Ihre eigenen, vom Kunden verwalteten Schlüssel verwenden, anstatt die standardmäßigen, von Microsoft verwalteten Verschlüsselungsschlüssel zu verwenden. Wenn Sie Ihre eigenen, vom Kunden verwalteten Schlüssel verwenden möchten, müssen Sie diese bereits erstellt haben, damit Sie den Schlüsseltresor und die Schlüssel auf dieser Seite auswählen können. Die Schlüssel können sich im selben Abonnement wie das Speicherkonto befinden, oder Sie können ein anderes Abonnement auswählen.

Weitere Informationen finden Sie in der Microsoft Azure-Dokumentation. ["Weitere Informationen zu von Microsoft verwalteten Schlüsseln"](#) , Und ["Weitere Informationen zu kundenverwalteten Schlüsseln"](#) .

Wählen Sie **Speichern** aus, um die Änderungen am Speicherkonto zu speichern.

Verwenden von NetApp -Datendiensten mit Azure Blob Storage

Nachdem Sie Azure Blob-Speicherkonten in der NetApp Konsole ermittelt haben, können Sie NetApp Datendienste für Sicherung, Tiering und Datensynchronisierung verwenden.

- Verwenden Sie * NetApp Backup and Recovery*, um Daten von Ihren lokalen ONTAP und Cloud Volumes ONTAP -Systemen im Azure Blob-Speicher zu sichern.

Navigieren Sie zunächst zur Seite „Systeme“. Ziehen Sie ein lokales ONTAP oder Cloud Volumes ONTAP -System per Drag & Drop auf Ihr Azure Blob Storage-System.

["Erfahren Sie mehr über das Sichern von ONTAP -Daten im Azure Blob-Speicher"](#) .

- Verwenden Sie * NetApp Cloud Tiering*, um inaktive Daten von lokalen ONTAP Clustern in Azure Blob Storage zu verschieben.

Navigieren Sie zunächst zur Seite „Systeme“. Ziehen Sie ein lokales ONTAP -System per Drag & Drop auf Ihr Azure Blob Storage-System.

["Erfahren Sie mehr über das Tiering von ONTAP -Daten in Azure Blob Storage"](#) .

- Verwenden Sie * NetApp Copy and Sync*, um Daten mit oder von Azure Blob-Speicherkonten zu synchronisieren.

Navigieren Sie zunächst zur Seite „Systeme“. Ziehen Sie das Quellsystem per Drag & Drop auf das Zielsystem. Ihr Azure Blob Storage-System kann entweder die Quelle oder das Ziel sein.

Sie können auch Ihr Azure Blob Storage-System auswählen und dann im Bereich „Dienste“ auf „Kopieren und Synchronisieren“ klicken, um Daten mit oder von Azure Blob Storage-Konten zu synchronisieren.

["Erfahren Sie mehr über Kopieren und Synchronisieren"](#) .

Wissen und Unterstützung

Für Support registrieren

Um technischen Support speziell für die NetApp -Konsole und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- ["Amazon FSx für ONTAP"](#)
- ["Azure NetApp Files"](#)
- ["Google Cloud NetApp Volumes"](#)

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Konsolenkontos (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxx-Seriennummern).

Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Konsole zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummertypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Konsolenkonto seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration > Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

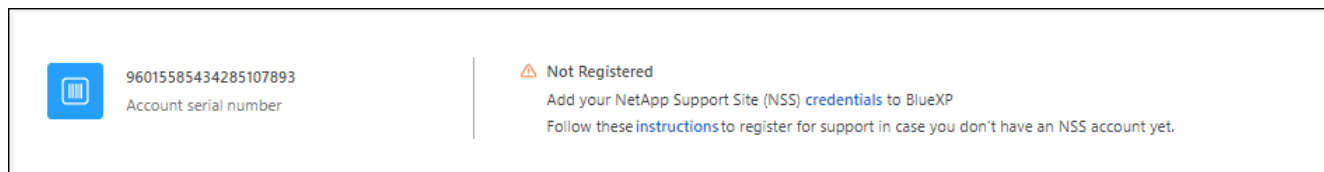
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "[Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site](#)"
 - a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
 - b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "[Support-Registrierungsseite von NetApp](#)" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter NetApp Kunde**.
4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung

ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das ["Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"](#)

- a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
- b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp -Konsolenkonto unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

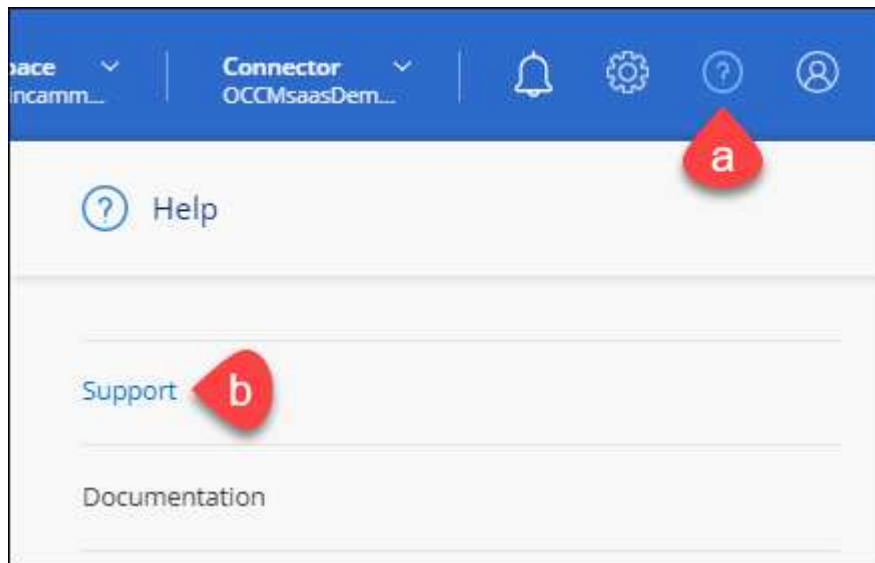
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.

- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

Beachten Sie Folgendes:

- Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
- Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

„Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto auf Partnerebene hinzuzufügen.

- Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem  Speisekarte.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im  Speisekarte.

Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Hilfe erhalten

Um technischen Support speziell für die NetApp -Konsole und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- ["Amazon FSx für ONTAP"](#)
- ["Azure NetApp Files"](#)
- ["Google Cloud NetApp Volumes"](#)

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Konsolenkontos (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxx-Seriennummern).

Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Konsole zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummertypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Konsolenkonto seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration > Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

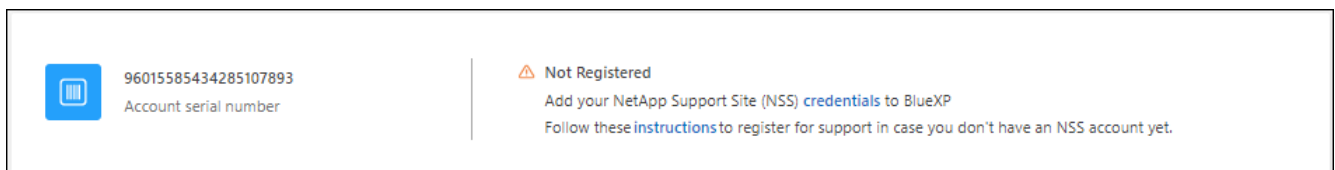
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "[Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site](#)"
 - a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
 - b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "[Support-Registrierungsseite von NetApp](#)" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter**

NetApp Kunde.

4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das ["Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"](#)
 - a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
 - b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp -Konsolenkonto unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

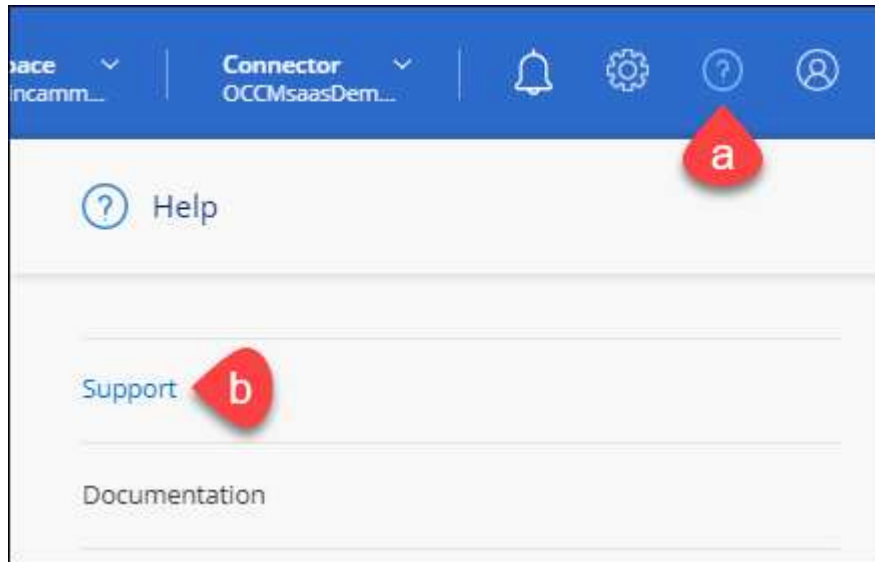
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur

Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.
- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

Beachten Sie Folgendes:

- Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
- Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

„Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto

auf Partnerebene hinzuzufügen.

- Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem **...** Speisekarte.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im **...** Speisekarte.

Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise bieten Zugriff auf Urheberrechtserklärungen, Marken, Patente und mehr.

Copyright

["https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"](https://www.netapp.com/company/legal/copyright/)

Marken

NETAPP, das NETAPP-Logo und die auf der NetApp -Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

["https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"](https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/)

Patente

Eine aktuelle Liste der Patente im Besitz von NetApp finden Sie unter:

<https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf>

Datenschutzrichtlinie

["https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"](https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/)

Open Source

Hinweisdateien enthalten Informationen zu Urheberrechten und Lizenzen Dritter, die in der NetApp -Software verwendet werden.

["Hinweis zur NetApp Konsole"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.